

Branchenkonferenz:
**Nachhaltige Nahrungsmittelwirtschaft
in Sachsen**

Donnerstag, **22. April 2021**
09:30 – 16:00 Uhr

Online

Einladung



Die Branchenkonferenz, organisiert und durchgeführt im Rahmen des Projekts "Qualifizierung der Mitbestimmung in der Nahrungsmittelindustrie Sachsens", wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die sächsische Nahrungsmittelwirtschaft gehört zu den industriellen Kernen des Freistaates Sachsen. Sie hat neben ihrer wirtschaftlichen Stärke auch eine große beschäftigungspolitische Bedeutung, vor allem im ländlichen Raum. Unter den Vorzeichen eines sich wandelnden Arbeitskräfteangebots sowie von Digitalisierung und Ökologisierung steht die Branche vor großen Herausforderungen.

Um die ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitserfordernisse in der sächsischen Nahrungsmittelwirtschaft zukünftig noch stärker zu verankern, möchten wir mit Ihnen und weiteren Branchenakteuren in den Dialog treten.

Die Chancen zur Bewältigung der bereits laufenden Transformation liegen in der Schaffung einer hohen Resilienz für die systemrelevante Nahrungsmittelwirtschaft. Im Zuge von nachhaltiger Produktion und Verarbeitung kann qualifizierte Beschäftigung bei guter Arbeit im Rahmen stabiler Lieferketten mit einer Spitzenqualität der Produkte als Markenzeichen einer vertieften regionalen Wertschöpfung einhergehen.

Diese komplexe Dynamik verweist auf gesellschaftliche Veränderungen, die weit über die Nahrungsmittelwirtschaft hinausreichen. Neben den Akteuren der Branche selbst, ist daher der Austausch mit Politik und Öffentlichkeit zu führen, um passgenaue Lösungen im Dialog erarbeiten zu können.

Im Rahmen der Konferenz sollen daher die skizzierten Herausforderungen vor dem Hintergrund des betrieblichen Erfahrungswissens von Branchenexpert:innen erörtert und die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen mit Politik, Verbänden und Wissenschaft diskutiert werden.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein!

Wir freuen uns auf einen regen Austausch und spannende Diskussionen.

Gregor Holst

Geschäftsführer der IMU Berlin GmbH

Dr. Franziska Scheier

Leiterin des Projekts QuMiNaSa

09:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

09:45 Uhr **Fachkräfteentwicklung als Herausforderung einer nachhaltigen Nahrungsmittelwirtschaft in Sachsen** moderiertes Auftaktgespräch mit

- Martin Dulig, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- Uwe Ledwig, Gewerkschaft Nahrung Genuss Gaststätten (NGG) und
- *N.N., Unternehmensvertreter:in*

11:00 Uhr **Präsentation des Grünbuchs „Qualität der Arbeit in der Nahrungsmittelwirtschaft Sachsens“**

Perspektiven und Positionen von Akteuren der sächsischen Nahrungsmittelwirtschaft

12:00 Uhr **Pause**

13:00 Uhr **Parallele Arbeitsgruppen**

Arbeitsgruppe 1: Nahrungsmittel im neuen Gewand mit

- Uta Viertel, Verbraucherzentrale Sachsen e.V.
- in Anfrage: Unternehmensvertreter:in
- Carsten Krause, Betriebsrat Krostitzer Brauerei

Arbeitsgruppe 2: Innovationskraft im Betrieb und in der Region mit

- Stefan Richter, Landesinnungsverband Saxonia des Bäckerhandwerks Sachsen
- Thomas Lißner, Gewerkschaft Nahrung Genuss Gaststätten
- Christian Wehrmann, VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Arbeitsgruppe 3: Gute Arbeit ist nachhaltige Fachkräftesicherung

- Dr. Jens Matthes, Arbeit und Leben Sachsen e.V.
- Nora Seitz, Sächsischer Fleischer-Innungsverband
- Leona Bláhová, Beratungsstelle für Ausländische Beschäftigte in Sachsen

14:30 Uhr **Allianzen für eine Nachhaltige Nahrungsmittelwirtschaft in Sachsen** moderiertes Abschlussgespräch mit

- Martin Dulig, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- Gisela Reetz, Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
- Andreas Eichhorst, Verbraucherzentrale Sachsen e.V.
- *N.N., Unternehmensvertretung/ Unternehmensvertreter:in*
- Dr. Olaf Klenke, Gewerkschaft Nahrung Genuss Gaststätten
- Markus Schlimbach, Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Sachsen

15:45 Uhr **Verabschiedung und Ausblick**

Veranstaltungshinweise

Veranstaltungsort: Online via Zoom

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular an.
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldeschluss: 18. April 2021

Einwahllink: Nach Anmeldeschluss erhalten Sie per E-Mail den Einwahllink zur Online-Konferenz.

Kosten: Tagungsgebühren werden nicht erhoben.

Veranstalter: IMU-Institut Berlin GmbH

Die Konferenz ist als Schulungs- und Bildungsveranstaltung für Betriebsräte gemäß § 37 Abs. 7 BetrVG anerkannt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

IMU Institut Berlin GmbH

imu-institut@imu-sachsen.de

Tel. 030-2936 970